

Marc Jongen Hrsg.
Philosophie des Raumes
Standortbestimmungen ästhetischer und politischer Theorie
Mit Beiträgen von Boris Groys, Peter Sloterdijk u.a.
2008, ca. 280 Seiten, 34.90 Euro

Seit Michel Foucault 1967 die „Epoche des Raumes“ ausrief, ist das Thema Raum zunehmend ins Blickfeld der Philosophie und der Kulturwissenschaften getreten. Zu Beginn des 21. Jahrhunderts nimmt der Raum eine ähnlich dominante Stellung im Diskurs ein, wie die Zeit im 20. Jahrhundert. Die Autoren dieses Bandes nähern sich dem Thema aus unterschiedlichen Kontexten der ästhetischen und politischen Theorie und entfalten dabei ein Panorama aktuellen Raum-Denkens, das von der Wesensbestimmung der Installationskunst über den Zusammenhang zwischen religiös-politischem Fundamentalismus und Dekadenz bis hin zur grundsätzlichen Frage reicht: Wo sind wir, wenn wir in der Welt sind? Zugleich liefert der Band einen erstmaligen Überblick über die philosophische Produktion der Staatlichen Hochschule für Gestaltung Karlsruhe. Neben den dort lehrenden Professoren für Philosophie, Boris Groys und Peter Sloterdijk, sind mit Originalbeiträgen vertreten: Simon Baier, Andreas Leo Findeisen, Jan Füchtjohann, Bettina Funcke, Marc Jongen, Susanne Kirsch, Philipp Kleinmichel, Barbara Kuon, Anette Lange, Yana Milev, Matthias Müller, Christoph Narholz, Jörg Scheller und Cai Werntgen.